

Gedanken zur Heiligen Verena

Impuls für Montag, 9. September 2024

Liebe Leserinnen und Leser

Die Heilige Verena hat ihr Fest am 1. September. In unserer Nähe, in Bad Zurzach, entstand ihr zu Ehren ein grosses Münster. Der katholische Frauenverein Brugg besuchte diese an seinem jährlichen Wallfahrtstag. Wir genossen die Gemeinschaft, hielten Andacht und erfuhren während der Führung viel Interessantes. Jede Frau konnte ein Fläschli voll Wasser aus dem Verenabrunnen mit nach Hause nehmen. Auch ein gemütlicher Abschluss im Restaurant fehlte nicht. Von Dankbarkeit erfüllt konnten wir diesen Tag beschliessen. Hier teile ich mit Ihnen meine Impulspredigt zu dieser heiligen Frau, zu Jesus Christus und über das Leben. Sie ist in Berndeutsch niedergeschrieben. Ich hoffe, Sie können den Gedanken trotzdem folgen.

Ä Schträu und ä Chrueg. Das si d Gägeschtäng wo me der Heilige Verena quasi id Hang git. Ungfähr 4'886 Kilometer über Land si Thebe, wo si gebore worde isch und Bad Zurzach usenang. Z Fuess, villicht abschnittswys imene Charre mitgfahre. Mit dr Thebäische Legion sig si zersch gwanderet. Mailand, Saint Maurice und Solothurn sie bekannti Schtatione wo si vor Bad Zurzach erreicht het. I der Verenaschlucht in Solothurn het sie länger gwylet und isch quasi vor ihrere Bekanntheit gflüchtet, d Aare zdürab bis uf die Rhyinsle hie bi Bad Zurzach. Wo si ou wider bekannt isch worde. Aber hie isch si blibe bis zu ihrem Tod.

Was wär äch d Verena hüt? E Influencere mit 300'000 Tuusig Follouer uf Instagramm? Wo si jedes Wunder mit der Händikamera würd feschthaute und jedes vo dene Video würd 5 Millione Likes übercho? Wo si ihri Rychwyti würd nütze um ufs Eländ vo Angere ufmerksam z mache? De wär si ou no e Aktivischtin. ---

Schön wärs! De hät äue niemer me Mühe a Wunder z gloube und si zu ihrne Läbzyte aus Heiligi z verehre. Überhoupt, wie wäri das, wenn Jesus hät Instagramm gha und sini Jünger wäre PR- und Marketing Beroter gsi, Visagiste und Styler, damit d Houptperson im rächte Liecht würd «übere brocht» wärde?

Wäri das nid cool? De chäm e Pusch-Mäudig ufs Handy: «Jesus ist jetzt live»! und mir aui chönnte mit eim Klick diräkt zueolose und Froge schtöue i de Kommentär! Ach, wie währi mängisch froh, i chönnti Jesus diräckt froge, wie ner das oder dises oder äis het gmeint! ---



Und natürlech chönnti mir üs ou zur Heilige Verena is «Live» ilogge! Was würde mer se de froge? «Hesch mängisch mühe uf Chranki zue z go?» «Bruchts überwindig ine schtikigi, ängi Schtube ine zgo zum häufe»? --- öich chunnt sicher no meh i Sinn! ---



Ä Schträu und ä Chrueg --- das si nid grad Zeiche vor Moderni und de nöie Technologie. Wird s einisch e Heiligi usem Internet gä? Das schteit i de Schtärne und mir, üsi Ching und Chindesching wärdes nid erfahre. Aber für Hüt chöi mer Säge, dass Jesus e Influenzer isch gsi, wo grad e mou 12 Folower gha het u für das het er nidemou es Internet brucht! U glych het är e globali Bewegig i Gang gsezt, wo ou mir hüt u hie derzue ghöre.

Ä Schträu und ä Chrueg – Für was schtöh die Zwöi Objekt für Euch? E Schträu macht Chrumms grad, cha es Ghürsch entwirre, aues schön is Reiheli bringe. E Chrueg chame füue, bis zum Rand u immer wyder nöi. Füue mir dä Chrueg mit Liebi, immer wyder nöi und lö ou üs mit dere Liebi lo uffüue, immer wyder nöi. — Amen.

Anna Di Paolo, Pfarreiseelsorgerin